

Wir in der Gemeinschaft. Wir in unseren Gemeinden.

# Wir

Pfarnachrichten • 3/2017 • Pfingsten



## Themen dieser Ausgabe:

- Neue Gottesdienstordnung für Kirchen & Kapellen
- Baumaßnahmen – abgeschlossen in Hehn & Broich-Peel, geplant in Rheindahlen
- Fronleichnam, Schützenfeste und weitere Termine



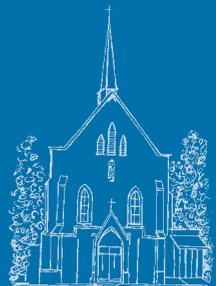
HelenaBote  
St. Helena Rheindahlen



Nachrichten der Grabeskirche  
St. Matthias Günhoven



Pfarr- und Wallfahrtsbrief  
St. Mariä Heimsuchung Hehn



Pfarrbrief  
St. Rochus Broich-Peel

*Titelseite:* **Blüte einer Pfingstrose**  
Bild: Martin Manigatterer / Quelle: pfarrbriefservice.de



Wir bitten um Verständnis, dass wir – aufgrund der zahlreichen Anfragen – keine Plakate im Pfarrbrief veröffentlichen können. Redaktionelle Artikel mit Fotos werden natürlich immer gerne angenommen.

***Für möglichst frühzeitig eingereichte Artikel sind wir dankbar.***

Ausgabe 3/2017 – Pfingsten – 20.05.2017 bis 14.07.2017  
Redaktionsschluss: Freitag, 28.04.2017, 19 Uhr

**Ausgabe 4/2017 – Sommer – 15.07.2017 bis 22.09.2017**  
**Redaktionsschluss: Freitag, 23.06.2017, 19 Uhr**

Ausgabe 5/2017 – Herbst – 23.09.2017 bis 24.11.2017  
Redaktionsschluss: Freitag, 01.09.2017, 19 Uhr

Ausgabe 6/2017 – Weihnachten – 25.11.2017 bis 26.01.2018  
Redaktionsschluss: Freitag, 03.11.2017, 19 Uhr

Vorwort von Pfarrer Bernd Otten

## **Pfingsten – Wo stehe ich? Wo stehen wir?**

Pfingsten sollte Anlass sein, über den Glauben nachzudenken. Wo stehe ich in meiner persönlichen Glaubensgeschichte? Wo stehen wir als Gemeinde bzw. als Kirche? Denn wir alle kommen ja aus ganz unterschiedlichen Epochen und Traditionen des Glaubens.

1. Manche – die älteren unter uns – kommen aus einer geschlossenen katholischen Gesellschaft, wo alles selbstverständlich war und die Kinder in ein fertiges System hineinwachsen. Sicherlich macht ein solches geschlossenes System manches leichter, aber es engt auch ein und verhindert oft eine persönliche Entscheidung. Wenn sich auch manche dahin zurücksehnen, solche Zeiten kommen nicht wieder.

2. Andere sind in ihrer Glaubensgeschichte vom 2. Vatikanum bestimmt. Das gilt auch für mich persönlich. Dieses 2. Vatikanum war für mich und viele andere ein großes Hoffnungszeichen für eine verkrustete Kirche. Die überaus menschliche Gestalt eines Johannes XXIII hatte für mich eine erlösende und befreiende Kraft. Man durfte Mensch sein, konnte aufatmen und durfte auch nachdenken. Doch der neue Geist versickerte bald wieder in den kirchlichen Amtsstuben. Die Angst vor Neuerungen und neuen Wegen ließ die geöffneten Fenster wieder schließen. Der „Geist des Konzils“ wurde als Auflösung und Gefahr verdächtigt.

3. Das Konzil ist nun auch schon fast 52 Jahre Geschichte. Für junge Menschen ist es die Geschichte ihrer Eltern, aber nichts, von dem sie leben können. Sie kennen auch nicht mehr die vorkonziliare Enge der Kirche. Sie sind in einer unübersichtlichen und pluralistischen Zeit aufgewachsen. Viele haben die Kirche abgeschrieben, weil sie ihnen keine brauchbare Antwort für ihr Leben gibt.

Ich habe den Eindruck, dass alle 3 Gruppen von einer schleichenden Müdigkeit und Resignation betroffen sind. Ich empfinde die Müdigkeit, die Resignation und die Angst wie die von innen verschlossenen Türen im Pfingstevangelium.

Aber diese von innen verschlossenen Türen hindern den Auferstandenen nicht daran einzutreten. Er spricht den Jüngern seinen Geist zu, er bricht damit alle Verschllossenheit auf. Er sendet sie als Zeugen in diese Welt und vertraut ihnen – und auch uns allen – die Welt und natürlich auch die Kirche als Ort unserer Verantwortung an.

Die Jünger damals haben es nicht alleine geschafft. Sie brauchten einander, die Frauen und Männer der ersten Gemeinden.

Ich bin überzeugt: glauben kann man heute nicht mehr alleine. Wir brauchen einander, um unsere Fragen auszuhalten, von den Erfahrungen der anderen

zu hören und zu lernen, uns gegenseitig zu ermutigen. Vielleicht wird uns hier bewusst, wie wertvoll die Einbindung in eine Gemeinde und die Teilnahme an der wochenendlichen Eucharistiefeyer ist.

Christ bin ich und kann ich nur sein durch andere, mit anderen und für andere!

Gerade die jungen, heranwachsenden Menschen brauchen lebendige Gemeinden, brauchen ihre eigenen religiösen Formen, brauchen Gruppen von Freunden, um den Weg miteinander weiter gehen zu können.

Erbitten wir für uns alle Gottes Geist, der alle Müdigkeit, Resignation und Angst nimmt, damit wir Jesu Botschaft zu den suchenden und fragenden Menschen bringen, und zwar: werbend, herausfordernd, gewinnend, mit Charme und Zuversicht.

Trotz allem hoffe ich auf einen neuen Frühling in unserer Kirche, durch Papst Franziskus und nicht zuletzt durch den Geist Gottes, der auf Dauer nicht einzugrenzen ist.

## Neue Gottesdienst-

Kurz nach Vollendung seines 70. Lebensjahres im Dezember 2016 hatte Pfarrer Bernd Otten den Bischof um Versetzung in den Ruhestand gebeten, diese ist zum 1. April nun geschehen.

Wir sagen danke für die vielen Jahre, in denen er mit unseren Gemeinden Gottesdienste gefeiert hat. Gleichzeitig sind wir froh, ihn nicht verabschieden zu müssen, da er uns an Sonn- und Feiertagen im Einzelfall noch zur Verfügung steht. Für die Werktagsmessen ist dies künftig aber nicht mehr der Fall.

Dies hat zur Folge, dass wir eine neue Gottesdienstordnung vorbereiten und zur Zeit in den Gremien der Gemeinden diskutieren.

Pfr. Josephs ist vor den Ostertagen noch einmal in der Personalabteilung des Bistums vorstellig geworden und mit zwei Impulsen zurückgekommen:

1. Das Bistum kann uns im Moment keinen Nachfolger für Pfarrer Otten anbieten.
2. Das Bistum gab uns den dringenden Hinweis, sofort schon den Blick in die weitere Zukunft zu lenken und eine gemeinsame Gottesdienstordnung mit den Gemeinden in Holt, Speick, Westend aufzubauen; eine Gottesdienstordnung, in der sonntags insgesamt 2 Hl. Messen gefeiert werden und dies in den zentralen Kirchen in Holt und Rheindahlen.

## ordnung für unsere Kirchen und Kapellen

Auch wenn uns die Zukunft diesen Weg führen wird, bauen wir im Moment noch einen Zwischenschritt ein. Hier hilft, dass Pfr. Bomanns, Pfr. Otten und neu auch Pfr Bußler Hilfsbereitschaft signalisiert haben.

### **Die Sonntage:**

Bis zu den Sommerferien bleibt die bisherige Gottesdienstordnung an den Sonntagen bestehen. Ab den Sommerferien wird folgende Regelung gelten – im Detail und erst mal von den Eucharistiefeiern (EU) ausgehend, später kommen auch die Wortgottesdienste (WoGo) hinzu:

Bisher hatten wir sonntags in unseren Kirchen 3 EU (17.30 Uhr in St. Helena und jeweils 10 Uhr und 11.15 Uhr in wechselnden Kirchen).

Künftig gibt es sonntags in unseren Kirchen 2 EU (17.30 Uhr in St. Helena und entweder um 10 Uhr oder 11.15 Uhr in wechselnden Kirchen, Hehn, Broich, Günhoven – nicht mehr in St. Helena!).

Bisher hatten die Kirchen in Hehn und Rheindahlen immer jeden Sonntag Gottesdienst (egal ob EU oder WoGo) um 10 Uhr und Günhoven um 11.15 Uhr (Broich hatte unterschiedliche Zeiten gewählt; EU ist Sonntag 11.15 Uhr).

Künftig – im Blick auf die einzelnen Pfarren:

### **St. Helena (mit Günhoven, Gerkerath, Mennrath)**

Der Pfarreirat St. Helena hat sich entschieden, weiterhin an verschiedenen Orten im Pfarrbezirk sonntags (und auch werktags) Gottesdienste haben zu wollen. Also auch in Günhoven, Gerkerath und Mennrath.

Dies hat zur Folge, dass sonntags um 10 Uhr in St. Helena nur noch sehr unregelmäßig Gottesdienste sein werden. Es stehen hier leider nicht genügend WoGo-Leitungen zur Verfügung, um alle 4-5 Sonntage eines Monats dieses Angebot aufrecht zu halten.

In Gerkerath und Mennrath wird es im Wesentlichen bei den bisherigen WoGo um 9 Uhr bleiben.

In Günhoven beraten der Gemeinderat und der Liturgiekreis erst Mitte Mai; das Ergebnis steht dann im nächsten WIR. Wir hoffen, dass es gelingt, dort einen wöchentlichen Gottesdienst um 11.15 Uhr anbieten zu können.

### **St. Mariä Heimsuchung**

Hier wird es künftig weiterhin sonntags um 10 Uhr einen Gottesdienst in der Pfarrkirche geben. Wie bisher wird es in den Monaten, in denen es einen 5. Sonntag gibt, diesen Gottesdienst als EU in der Kapelle des Altenheims geben, dann aber neu auch um 10 Uhr. (bisher 11.15 Uhr).

### **St. Rochus (Broich)**

Hier beraten Pfarreirat und Liturgiekreis erst Mitte Mai; das Ergebnis steht dann im nächsten WIR. Wir hoffen, dass es gelingt, dort einen wöchentlichen Gottesdienst anbieten zu können, die Uhrzeitenfrage (alles 11.15 Uhr oder wie bisher im Wechsel Sa 19.00 Uhr/ So 11.15 Uhr) wird dann ebenfalls entschieden.

#### **Die Werktage:**

Achtung: Bitte Änderung in St. Helena ab Fronleichnam beachten! Die übrigen Gottesdienstzeiten bleiben bis zu den Sommerferien bestehen.

Hier hatte Pfr. Otten von den jährlich etwa 150 Werktagsmessen etwa 100 übernommen, Pfr. Josephs etwa 50 Dienste. Pfr. Josephs hatte zusätzlich noch viele Schul- und Begräbnisgottesdienste wahrgenommen. Diesen Schwerpunkt in Richtung Schul- und Begräbnisgottesdienste möchte Pfr. Josephs weiter behalten, ebenso wird er die etwa 50 Werktagsmessen aufs Jahr verteilt weiterhin anbieten.

### **St. Helena (mit Günhoven, Gerkerath, Mennrath)**

*In der Pfarrkirche:*

Bisher: Mittwoch um 16 Uhr wöchentlich, davon 1x im Monat im Altenheim Rheindahlen.

Künftig: Montag um 16 Uhr ca. 6x im Jahr EU im Altenheim Rheindahlen. In der Pfarrkirche künftig kein Werktagsgottesdienst.

Hinweis: Der Gottesdienst mittwochs um 16 Uhr wird am Mittwoch vor Fronleichnam letztmals angeboten.

*In Mennrath und Gerkerath:*

Bisher: Monatlich jeweils freitags um 18.30 Uhr EU in beiden Kapellen

Künftig: Monatlich jeweils freitags um 18.30 Uhr EU abwechselnd in beiden Kapellen (nach Ankündigung)

*In Günhoven:*

Bisher: je am ersten und letzten Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr EU.

Künftig: am ersten Donnerstag im Monat abwechselnd um 14.30 Uhr EU und WoGo. Über den Gottesdienst am letzten Donnerstag ausschließlich als WoGo berät der Gemeinderat noch. Das Ergebnis folgt im nächsten WIR.

### **St. Mariä Heimsuchung:**

Bisher: Dienstag um 15 Uhr wöchentlich EU.

Künftig: Dienstag um 15 00 Uhr monatlich eine EU, evtl. in den Pilgermonaten einzelne EU zusätzlich. An allen anderen Dienstagen um 15 Uhr WoGo. Pfarreirat und Liturgiekreis versuchen (zunächst für ein Jahr), dieses Angebot aufrecht zu erhalten, danach wird die Situation neu geprüft.

## **St. Rochus (Broich)**

Bisher und künftig werktags keine Gottesdienste.

### **„Kleine Dorfkapellen“:**

Bisher: Pfr. Josephs feierte in den Dorfkapellen in der Nähe zum Patrozinium EU.

Künftig: wird dies in Absprache der einzelnen Dorfkapellen mit Pfr. Josephs so wie bisher bleiben können.

Die Einschnitte sind wieder einmal immens und gerade in der Pfarrkirche St. Helena fällt auf, dass es schwierig ist, die Dienstpläne für die WoGo zu füllen. Wir sind allen, die sich im Ehrenamt und hier speziell in der Gottesdienstleitung engagieren, sehr dankbar. Und wir werden keinesfalls irgendeinen Druck ausüben auf diejenigen, die diesen Dienst übernehmen, doch noch mehr zu machen.

Darf es ein ganz ehrliches Wort sein: wir brauchen gerade im Pfarrgebiet Sankt Helena Frauen oder Männer, die sich bereit erklären, hier in der Pfarrkirche Dienste zu übernehmen. Dies kann eine Rosenkranzandacht, eine Maiandacht, eine Meditationsandacht usw sein. Dann stehen auch Organistendienste etc zur Verfügung.

Nur die Pfarren, die sich heute so aufstellen, dass sie auch eigenständig Got-

tesdienste anbieten, haben in ein paar Jahren eine Zukunft, dass es vor Ort Gottesdienste geben wird. In den kleineren Kirchen, auf den Dörfern rund um Rheindahlen klappt dies ziemlich gut. Nur in Sankt Helena selber fällt dies seit einiger Zeit schwer. Bei der Ausbildung zu einem solchen Dienst hilft das Pastoralteam gerne.

Der Pfarreirat hat mit seiner Beratung, im Gesamtpfarrgebiet nicht nur in der Pfarrkirche sondern auch in den Kapellen und in Günhoven Gottesdienste haben zu wollen, die Wege zu diesem „dezentralen“ Gottesdienstangebot aus Überzeugung mit bereitet. Und doch bleibt der Wunsch, dass auch Sankt Helena im Ehrenamt wieder mehr Gottesdienstleitungen findet, dass die Gemeinde sich auch hier wieder mehr zum gemeinsamen Gebet und Gottesdienst treffen kann.

*Die Ergebnisse der Gespräche in Günhoven und Broich finden Sie im nächsten WIR.*

## „Ich glaube !!! ??? ...“

### *Firmvorbereitung 2017*

Was und woran glaube ich?

Wer bin ich und was macht mein Leben aus?

Welche Rolle spielt Gott darin?

Wie stehe ich zu Jesus?

Heiliger Geist: was ist das?

Was kann „Kirche“ mir heutzutage noch sagen?

Solchen und/oder ähnlichen Fragen werden wir innerhalb der Firmvorbereitung nachgehen. Die Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung erstreckt sich über ein Wochenendtreffen und 4 Einzeltermine (nachmittags oder abends).

Reihum sind wir in den einzelnen Gemeinden unserer GdG zu Gast; es ist vorgesehen, dass wir uns in Kleingruppen unter der Leitung von Katecheten/innen auf unterschiedliche Art und Weise den obigen Themen annähern.

Zu den Treffen gehören ebenfalls gemeinschaftliche Aktionen mit allen Firmlingen – z.B. gemeinsame Mahlzeiten, Gottesdienste und ein Treffen mit dem Bischof u.ä. Am Ende der Firmvorbereitung steht dann die bewusste Entscheidung der Jugendlichen, sich firmen zu lassen oder eben dies nicht zu tun.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Firmvorbereitung ist ein Besuch des Info- und Anmelde Treffens durch die Jugendlichen: am 1. Schultag nach den Sommerferien, am Mittwoch, den 30. August um 17.30 Uhr in der St. Helena Kirche.

Da die Jugendlichen älter als 14 Jahre alt sind, sind sie religionsmündig, d.h. es ist ihre eigene und freie Entscheidung, sich zur Firmvorbereitung anzumelden; eine Anmeldung kann nur persönlich durch die jungen Leute selbst erfolgen.

Die Jugendlichen, die zwischen Juli 2001 und Juni 2002 geboren sind, werden Ende Juni schriftlich von Evelyn Hinz eingeladen. Weitere Jugendliche, die im kommenden Schuljahr die 10. Klasse besuchen oder älter sind, sprechen Frau Hinz bitte von sich aus an oder kommen auch zum Info- und Anmelde treffen (Termin s.o.; bitte dazu Familienstammbuch und 20 € Kostenbeitrag mitbringen).

Die diesjährige Firmung durch Herrn Weihbischof Dr. Johannes Bündgens ist am Freitag, den 13. Oktober um 18 Uhr in St. Helena.

Bei Fragen bitte ab Mitte Juni melden bei Evelyn Hinz, Tel. 9072016, Mail [e.hinz@sankt-helena.de](mailto:e.hinz@sankt-helena.de)

## Vermeldungen

### *Das Taufsakrament haben empfangen:*

19.03. Elisa Bayer	09.04. Helene Göttes
19.03. Leonie Lara Schröder	09.04. Hannah Herrmann
19.03. Leon David Knübben	09.04. Finn Nowak
19.03. Alexander Kremer	09.04. Lia Joline Lüpkes
19.03. Ben Stephan Schellhammer	09.04. Mila Blum
19.03. Mia Zimmer	09.04. Merle Heger
26.03. Joris Löh	09.04. Sophia Weeger
26.03. Clemens Weggen	17.04. Marvin Samuel Ollek
01.04. Nina Wockenfuß	30.04. Philipp Vetten
01.04. Mathea Euskirchen	

### *Zu Grabe getragen wurden:*

09.03. Helmut Michael Inderfurth	07.04. Hans Dinslacken
14.03. Sigrid Kuhlen	07.04. Christine Bröcheler
15.03. Horst Kippe	07.04. Vitus Heinrich Büttgen
16.03. Hermann Leo Liebig	10.04. Katharina Reuter
18.03. Anneliese Windeln	14.04. Anneliese Fervers
19.03. Cäcilia Erkens	15.04. Gisela Krug
29.03. Maria Arnold	24.04. Ingeborg Lennartz
06.04. Theodor Faber	

### *Den Bund der Ehe haben geschlossen:*

01.04. Sascha Schmitz und Julia Brink
22.04. Markus Krauser und Eva Wadenpohl

## Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Hehn:	geschlossen vom 22.05 bis 06.06.2017
Rheindahlen:	geschlossen am 26.05.2017 und 16.06.2017
Broich-Peel:	geschlossen am 06.06.2017

## Baumaßnahmen .....

Der Kirchenvorstand St. Helena hat sich in den letzten Jahren immer wieder mit dem Zustand des Pfarrhauses beschäftigt und geprüft, ob eine Grundsanierung möglich ist. Alle Fenster und Türen müssen erneuert werden, Dach und Dachgestühl sind unbedingt fällig, 3,40 m hohe Räume verursachen immense Heizkosten und ca. 40 % der Innenbodenfläche sind nicht als Raum nutzbar.

Nach Abschluss der Baumaßnahme Pfarrkirche war dieses Objekt immer wieder Beratungsthema.

Jetzt hat der Kirchenvorstand sich entschieden, eher in Richtung Neubau zu gehen, anstatt noch einmal gründlich in dieses Haus zu investieren (hier bleibt noch eine kleine Restmöglichkeit). Die Entwicklung ist angelaufen, aber um an die Zuschüsse aus Aachen zu kommen, braucht es etwas Geduld.

Kurzfristig hat Pfr. Josephs eine Gelegenheit genutzt, den bevorstehenden Umzug aus seiner Wohnung bereits jetzt sehr bald einzuleiten. Er wird in eine Wohnung in Kirchennähe Ende Mai/Anfang Juni umziehen, sein Büro aber so lange im Pfarrhaus behalten, bis dies eines Tages (vermutlich) abgerissen wird. Die beiden Telefonnummern und die E-Mail-Adresse im WIR bleiben für seine Erreichbarkeit unverändert.

„Was wird denn aus dem schönen Biergarten“, so war oft die Frage in

den letzten Tagen und Wochen. Erst einmal bleibt er erhalten, vermutlich so lange, wie das Pfarrhaus noch steht. Danach eher nicht mehr. Aber so ein Projekt kann die Grundsatzentscheidung für eine langfristige Zukunft des Pfarrhauses nicht blockieren. Alles hat seine Zeit!

Das Kindergartengebäude St. Helena wird während der Laufzeit dieses WIR vermutlich Geschichte. Das Gebäude wird abgerissen, es entsteht ein moderner neuer Bau, der nach ca. ein- einhalb Jahren unseren Kindern und den Erzieherinnen eine zeitgemäße neue Heimat gibt. Viele von Ihnen sind als Kinder, Eltern oder Erzieherinnen immer wieder und oft mehrere Jahre lang fast täglich in diesem Haus gewesen, da geht auch manch sehr persönliche Geschichte mit zu Ende. Aber der Aufbruch in eine tragfähige Zukunft steckt ebenfalls in dieser Aktion. Der Kindergarten wird im Haus Dahlen eine vorübergehende Heimat finden.

Auch der Singesaal fällt dem Abriss zum Opfer. Auch hier geht manche jahrzehntelange wöchentliche Tradition für die Chormitglieder zu Ende. Der Chor probt künftig im Jugendheim, die kleineren Musikgruppen wechseln in das bisherige Wohnzimmer von Pfr. Josephs im Pfarrhaus, bis eine langfristige neue Lösung gefunden ist.

Es gibt viel zu tun, packen wir's an.

## Fronleichnam

### 9 Uhr Hl. Messe auf dem Wilmshof, Broicher Straße 129

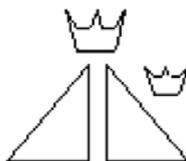
Die Hl. Messe zu Fronleichnam feiern die Gemeinden St. Rochus und St. Helena wieder gemeinsam. Nach dem Gottesdienst gehen beide Gemeinden in eigenen Prozessionen zum Schlusssegnen in ihre jeweilige Pfarrkirche.

Bei gutem Wetter läuten die Glocken der beiden Kirchen um 8.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter sind die Gottes-

dienste um 9 Uhr in St. Rochus und um 10 Uhr in St. Helena. Hierzu würde dann jeweils 15 Minuten vorher geläutet.

Die Entscheidung fällt mittwochs bis 15.30 Uhr, das Pfarrbüro in Rheindahlen ist besetzt und kann dann während der Öffnungszeiten ab 15.30 Uhr befragt werden.

Marianische  
Rosenkranzbruderschaft  
Rheindahlen



## Mit Maria... Gottes Wort leben

### Kevelaerwallfahrt am 23. September

Dieser Leitgedanke begleitet uns in diesem Jahr auf unserem Fußweg nach Kevelaer.

Für unseren Wallfahrtsort steht dieses Jahr ein ganz besonderes Ereignis an, denn Kevelaer feiert sein 375-jähriges Wallfahrtsjubiläum und macht die diesjährige Fahrt nach Kevelaer für alle Besucher durch viele verschiedene Veranstaltungen zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Unsere alljährliche Fußwallfahrt beginnt am 23. September um 5.30 Uhr mit ei-

nem Wortgottesdienst in unserer Pfarrkirche und endet am 26. September mit dem Einzug in St. Helena.

Die Peken in diesem Wallfahrtsjahr werden Pauli Orts und Micha Richter tragen, die mit der Pekenübergabe am 6. Mai um 17.30 Uhr in der Vorabendmesse in St. Helena beauftragt werden.

Auf unserer Homepage [www.kevelaerpilger-rheindahlen.de](http://www.kevelaerpilger-rheindahlen.de) finden Sie alle wichtigen Informationen rund um die Wallfahrt wie unser Anmeldeformular, den Zeitplan und vieles mehr.

# Kirchenmusik

## **Samstag, 27. Mai 2017, 17.30 Uhr – VAM zum Dreifaltigkeitssonntag**

Die Messe an diesem Samstag wird musikalisch mitgestaltet durch unser Blockflötenensemble St. Helena unter der Leitung von Andrea Richter.

## **Pfingstsonntag, 4. Juni 2017, 10.00 Uhr – Dankmesse der Matthias-Pilger**

In dieser Messe singen Mitglieder des Kirchenchores St. Helena die „Jazz-Messe“ (Kyrie/Gloria/Sanctus/Agnus Dei) für Chor und Jazz-Trio des Mannheimer Kirchenmusikers Johannes M. Michel. Die weiteren Ausführenden sind Jochen Büttner, Schlagzeug und Peer Leßlich, E-Bass. Die Leitung hat Kantor Reinhold Richter.

## **Samstag, 10. Juni 2017, 17.30 Uhr – Jubelkommunion in St. Helena**

Diese festliche Messe zur jährlichen Jubelkommunion wird musikalisch mitgestaltet durch unseren Kirchenchor St. Helena. Er singt die „Messe brève“ für Chor und Orgel des französischen Komponisten Charles Gounod (1818 – 1893) sowie verschiedene Chorsätze.

## **Sonntag, 11. Juni 2017, 17.00 Uhr – Konzert in St. Helena**

s. Sonderankündigung

## **Samstag, 24. Juni 2017, 17.30 Uhr – HI. Messe im Rahmen Festivals ENSEMBLIA**

In dieser Messe singt der Cornelius-Burgh-Chor aus Erkelenz unter der Leitung von Reinhold Richter die Messe für gemischten Chor a-cappella (Kyrie/Gloria/Sanctus-Benedirectus/Agnus Dei) des Mönchengladbacher Komponisten Hermann Bruttger (1922 – 2010). Diese besonders musikalisch gestaltete Messe findet im Rahmen des Mönchengladbacher Festivals ENSEMBLIA statt.

## **„... und warum singen Sie noch nicht mit?“**

Der Kirchenchor St. Helena sucht immer neue Sängerinnen und Sänger (besonders Bässe)! Vielleicht kommen Sie ja einfach mal vorbei? Die Probe findet donnerstags von 20.00 Uhr – 22.00 Uhr im Singesaal (Helenastr. über dem Kindergarten St. Helena) statt. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Kirchenchor St. Helena

## „Musikalische Preziosen der Barockzeit“

**11. Juni 2017, 17 Uhr – Konzert mit Stefanie Kunschke (Sopran), Andrea Richter (Blockflöte), Heike Johanna Lindner (Viola da Gamba) und Reinhold Richter (Truhenorgel)**

„Barocke Preziosen“ - unter diesem Titel erwartet die Konzertbesucher ein Programm mit auserlesenen Kompositionen für die Besetzung Sopran, Blockflöte, Gambe und Orgel. Wenngleich ausnahmslos im Zeitalter des Barock entstanden, sind die erklingenden Stücke doch sehr unterschiedlich, sodass an Langeweile nicht zu denken ist. Nicht nur die bekanntesten Barockkomponisten Telemann, Händel und Bach kommen zu Wort, sondern auch André Campra, Henry Purcell und Jakob van Eyck. Die Freude über Gottes Gaben und Gnaden – in den Texten ausgedrückt – ist der rote Faden, der sich durch das Programm dieses Konzertes zieht. Als Interpreten sind ausgezeichnete Solisten zu hören.

Die bekannte lyrische Sopranistin Stefanie Kunschke wurde in MG-Rheindahlen geboren. Nach dem Musikstudium hatte sie feste Engagements an den Theatern in Lübeck, Augsburg und München (Gärtnerplatztheater). Stefanie Kunschke arbeitet als Lied- und Oratoriensängerin besonders auch im Bereich Alte Musik in verschiedenen Barockensembles. Konzertreisen führten sie nach England, Moskau, Spanien, Schweden und Frankreich.



Heike Johanna Lindner studierte Violoncello, Barockcello und Viola da Gamba in Essen, Duisburg und Den Haag. Seit 1996 geht sie einer internationalen Konzerttätigkeit nach (Deutschland, USA, Niederlande, Norwegen, Polen, Israel, Frankreich, England, Österreich, Schweden, Dänemark, Portugal, Spanien, Tschechien, Italien). Sie musiziert in vielen, mittlerweile weltbekannten Altemusik-Ensembles wie Concerto Köln, L'Arte del mondo, Das kleine Konzert (Hermann Max) u.a.

Andrea Richter, geboren und aufgewachsen in Trier, aber seit 1982 lebend in MG-Rheindahlen, studierte „Allgemeine Musikerziehung“ mit Hauptfach Blockflöte an der Musikhochschule, Aachen. Seit vielen Jahren ist sie in die Arbeit der Kirchenmusik in St. Helena eingebunden und als Instrumentallehrerin für Blockflöte tätig.

Reinhold Richter spielt in diesem Konzert die 2016 erworbene Truhenorgel der Fa. Orgelbau Scholz, Mönchengladbach-Hardt.

Der Eintritt ist frei – Kollekte am Ausgang zugunsten der Kirchenmusik von St. Helena. Weitere Informationen auch unter [www.helenamusik-rheindahlen.de](http://www.helenamusik-rheindahlen.de)

Der Förderkreis freut sich über Ihren Besuch!



## Termine der kfd St. Helena

Dienstag	23.05. 06.06. 04.07.	<b>Spielgruppe 0-3 Jahre</b> wöchentlich, 10 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73, Seiteneingang
Mittwoch	24.05. 07.06. 05.07.	<b>Handarbeit</b> wöchentlich mittwochs um 15 Uhr im Helenatreff
Mittwoch	24.05. 28.06.	<b>Runde der Mitarbeiterinnen</b> um 15 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73
Montag	29.05.	<b>Veranstaltung: Was ist Osteopathie?</b> um 19.00 Uhr im Helenatreff, s. Bericht
Mittwoch	01.06. 06.07.	<b>Musikgruppe für Babys und Kleinkinder,</b> wöchentlich um 9.30 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73, Anmeldung: 02166/131077
Mittwoch	01.06. 06.07.	<b>FRAUENCAFE</b> - der Frühstückstreff für Frauen, Männer und Kinder, von 9 - 11 Uhr im Saal des Städt. Altenheim „ZEIT haben, sich zu verwöhnen“!
Donnerstag	08.06. 13.07.	<b>Wir fahren mit dem Fahrrad</b> Treffpunkt 14.00 Uhr an der Helenakirche
Montag	03.07.	<b>Mitgliederversammlung der kfd</b> um 18.00 Uhr im Helenatreff

### **Spielgruppe im Helenatreff**

Die Spielgruppe ist Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern und Großeltern mit Enkelkindern von 0 bis 3 Jahren zum Singen und Spielen. Mühlenwallstr. 73, Seiteneingang. Information und Anmeldung bei Maria Laude, Tel.: 3031935, E-Mail: spielgruppe-rheindahlen@gmx.de

### **Musikgruppe**

Die Musikgruppe findet im Rahmen der musikalischen Früherziehung wöchentlich donnerstags für Babys und Kleinkinder von 9.30 – 12 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73, Seiteneingang statt. Anmeldung: 02166 131077.

### **Was ist Osteopathie – Vortrag zur Erläuterung der ganzheitlichen Therapie**

Wem hilft sie und wie wird die Therapie angewendet? Es spricht Ralf Schröer, Physiotherapeut / Osteopath D.O. (Be.). Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kath. Forum der Region MG statt. Anmeldung bis 23. Mai und Information: Liesel Welters, 02161 580575

Montag, 29. Mai 19.00 - 21.15 Uhr, 5 €  
Helenatreff, Mühlenwallstr. 73, Rheindahlen

# Sommerlager der KSJ in Italien

## *Für alle Jugendlichen im Alter von 12 -16 Jahren*

Auch 2017 ist die KSJ Rheindahlen wieder unterwegs! Dieses Jahr heißt das Ziel Umbrien im Herzen Italiens. Wenn du also zwischen 12 und 16 Jahre alt bist und Lust hast, zwei Wochen Urlaub mit Jugendlichen in deinem Alter und mal ohne Eltern zu verbringen, dann ist das Sommerlager in Italien genau das Richtige für dich. Unser komfortables Haus mit riesigem Außengelände und dem 2 km entfernten Trasimenischen See bieten viel Platz für actionreiches Programm, Entspannung und jede Menge Spaß mit bis zu 30 Gleichaltrigen und 12 ausgebildeten JugendleiterInnen.

### **Wer ist die KSJ**

Die Katholische Studierende Jugend (KSJ) ist ein international tätiger Jugendverband innerhalb der katholischen Kirche. Die Stadtgruppe Rheindahlen ist Teil der KSJ im Diözesanverband Aachen und organisiert seit Jahren unter dem Motto „Jugend leitet Jugend“ Sommerlager, Cafés und sonstige Aktionen. Zurzeit besteht das Leitungsteam aus 12 nach Juleica-Richtlinien geschulten, ehrenamtlichen, aktiven Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 20 Jahren.

### **Fakten:**

- Was: Sommerlager der KSJ Rheindahlen
- Wo: Passignano Sul Trasimeno, Italien, Casa Ruggieri
- Wann: 28.07. bis 13.08.2017 (zwei Wochen)
- Wer: alle im Alter von 12 -16 Jahren
- Kosten: 519 Euro für KSJ-Mitglieder, 549 Euro für Nichtmitglieder (inkl. An- & Abreise im Reisebus, Vollverpflegung, Unterkunft & Programm)

Infos und Anmeldung:

Martha Arnolds, Tel.: 4671334, E-Mail: martha.aaa97@yahoo.de

## **Bibel teilen**

Neue Termine fürs Bibel teilen sind Dienstag, 23. Mai, und Dienstag, 27. Juni, letztes Mal vor den Sommerferien, jeweils 19 Uhr.

# Aktuelles aus Günhoven und der Grabeskirche

## Gottesdienste und Veranstaltungen

### **„Wir machen uns auf den Weg...“- Spaziergang für Trauernde**

Zu Beginn einer neuen Woche spazieren wir durch Feld, Wald und Wiesen...

Termine:

03.07./04.09./06.11./04.12.2017  
jeweils montagsmorgens um 10 Uhr

Treffpunkt:

vor dem Haupteingang der Grabeskirche  
St. Matthias, Günhovener Str. 95

Leitung:

Evelyn Hinz, Grabeskirche St. Matthias  
Tel.: 9072016, e.hinz@sankt-helena.de

### **„Spuren vor der nächsten Welle“**

Gedichte und mehr von Georg Schneiderwind am Sonntag, den 2. Juli von 18 Uhr bis ca. 19 Uhr in der Grabeskirche St. Matthias, Günhoven

Gemeinsam mit seiner Ehefrau Elke liest der Autor Texte zu den Themen Leben, Lieben, Tod und Ewigkeit. Musikalische Begleitung: Joel Kamphausen an der Klarinette.

Eintritt frei

### **„Matthiastreff“ – Offener Treff für Trauernde**

Trauernde sind herzlich eingeladen in einem geschützten Rahmen ins Gespräch zu kommen, auf verschiedene Art und Weise sich mit den Themen auseinander zu setzen, die gerade für sie aktuell sind. Abgesehen von Gesprächen sind verschiedene andere Aktivitäten angedacht, wie z.B. miteinander singen, spielen, malen oder meditativ tanzen. Jedes Treffen ist in sich abgeschlossen und kann ohne Vorkenntnisse oder Anmeldung besucht werden.

Termine:

24.05./28.06./23.08./20.09./25.10./  
22.11. und 20.12.2017

Mittwochnachmittags von 16 Uhr bis  
ca. 17.30 Uhr

Treffpunkt:

Grabeskirche St. Matthias,  
Günhovener Str. 95

Getränke und Knabberzeug werden angeboten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Evelyn Hinz, Gemeindereferentin und Seelsorgerin an der Grabeskirche St. Matthias, Tel.: 9072016.

### **Hinweise zur Erweiterung**

Wie Sie vielleicht schon gesehen haben, entsteht neben der Grabeskirche St. Matthias ein Erweiterungsbau: die „Marienkapelle“.

Der Anbau entsteht rechts vom Haupteingang Richtung Pfarrhaus. Die Marienkapelle wird nur von der Kirche aus zugänglich sein.

Die Entwürfe für die Marienkapelle stammen aus der Feder von Innenarchitekt Willi Theelen aus Günhoven, der auch schon die Pläne für den Umbau zur Grabeskirche entwarf: „Es wird ein sehr transparentes, helles Gebäude mit viel Glas gebaut, die Ausstattung wird an die Gestaltung der Grabeskirche angepasst.“

Die Fertigstellung und Einweihung der Marienkapelle in einer feierlichen Heiligen Messe ist für den 27. August 2017 um 11.15 Uhr geplant. Bis zur Eröffnung stehen für Beisetzungen nur die Grabkammern in der bisherigen Kirche zur Verfügung.

Der Verkauf der Grabkammern in der neuen Marienkapelle hat bereits begonnen. Der Geschäftsführer der Grabeskirche, Herr Thomas Arndt, berät Sie gerne.

Nähere Informationen zum Erweiterungsbau erfolgen im nächsten Pfarrbrief.

### **Marienoktav in Holtum**

Am 28. Juni lädt die ehemalige Kath. Frauengemeinschaft St. Matthias Günhoven zur Marienoktav nach Holtum ein.

Treffpunkt ist um 17.15 Uhr an der Grabeskirche in Günhoven. Hier werden Fahrgemeinschaften gebildet. Für eine bessere Planung ist eine telefonische Anmeldung bei Gabriele Kamphausen, Tel. 582774 sinnvoll.



## Schützenfest der St. Matthias Schützenbruderschaft Günhoven

**Schützenfest-Motto:**  
„Wenn Träume wahr werden“

Unter dem Motto „Wenn Träume wahr werden“ steht das diesjährige Schützenfest unter der Regentschaft von König David do Vale und seinen Ministern Fabian Hansen und Jonas Kartje. Begonnen hatte alles beim Schützenfest im Vorjahr, als die Drei den sich „heftig wehrenden“ Vogel von der Stange schossen.

Als Mitglieder der grünen Husaren gehören sie der jüngeren Garde der Bruderschaft an. Tatkräftig unterstützt werden sie von Königin Anika sowie den beiden Ministerinnen Sabrina Toppel und Corinna Peschkes.

Das diesjährige Schützenfest findet statt vom 8. bis 11. Juli. Alle Termine und der Ablauf werden auf Plakaten und in der Schützenpost veröffentlicht.

**Seniorenachmittag im Festzelt  
am 7. Juli ab 15 Uhr**

Traditionell beginnt das Schützenfest mit dem Seniorenachmittag, zu dem alle Mitbürger ab 60 Jahren aus Günhoven, Voosen, Menrath und Rheindahlen eingeladen sind – gerne auch mit Begleitung. Alle erwartet auch in diesem Jahr ein buntes Programm bei Kaffee und Kuchen. Über eine rege Teilnahme würden sich die Organisatoren sehr freuen. Des Weiteren möchten wir Ihnen auch den musikalischen Frühschoppen am Kirmessonntag um 11 Uhr ans Herz legen. Besuchen Sie unsere Veranstaltungen und seien Sie Teil unserer Gemeinschaft!





## Zweite Kinderwallfahrt nach Hehn

Am 30. Mai werden zum zweiten Mal zirka 250 Kinder aus 13 „pro multis Einrichtungen“ aus den Gebieten Mönchengladbach-Stadtmitte, Rhendahlen, Günhoven und Rheydt-West in Zusammenarbeit mit den Pfarrgemeinden zu einer Sternwallfahrt nach Hehn aufbrechen. Es ist die zweite Kinderwallfahrt nach Hehn. Christophorus und Maria begleiten unsere Kinder auf ihrem Weg. In zahlreichen Projekten und Aktionen werden die Kinder auf diesen besonderen Tag vorbereitet.

Lieder, Geschichten und kreatives Gestalten, ermöglichen ein Erleben und Begreifen mit allen Sinnen.

Am 30. Mai, dem Höhepunkt eines großen Projekts, werden um 9.30 Uhr 250 kleine und große Pilger ihren Pilgerstäben folgen und den Weg zum gemeinsamen Treffpunkt beschreiten. Mit einem gemeinsamen Wortgottesdienst an den Grotten wird der besondere Tag einen Abschluss finden. Gemeinsam freuen wir uns auf diesen schönen Tag.

## Sternenhimmel über Hehn

Freitagabend, 24. März 2017, 18 Uhr: Heute ist der große Tag. Nach neunmonatiger Bauzeit, in der die komplette Kirche wegen Innensanierung geschlossen war, folgt jetzt die feierliche Wiedereröffnung. Es ist es soweit, die Glocke im Chor ertönt und die Musik setzt ein, Tochter Zion mit Orgel und Trompeten. Feierlicher Einzug der Priester, sowie der Fahnenzüge der St. Michaels-Bruderschaft, der SG Hehn, der St. Christophorus Bruderschaft Dorthausen, der DJK.

Pfarrer Harald Josephs begrüßt die Gläubigen in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche und dann spricht er: Es werde Licht. Nach und nach werden die ebenfalls sanierten Beleuchtungen eingeschaltet. Lampenkränze, Strahler, Spots. Die Menschen staunen. So schön hatten sie sich die Ausmalungen nicht vorgestellt. Hinten in der Kirche noch im Oktogon schon mehr Farbe und im Chor viel Gold. Aber im Oktogon strahlt der Himmel im dezenten Blau mit hunderten Sternen, dazu spielt die Orgel: Ein Haus von Glorie schauet. Die Kerzen werden entzündet, es ist ein erhebendes Gefühl.

Es gibt drei Segensgebete durch Pfarrer Harald Josephs: zur Kirche als das Haus Gottes, zur Kirche als Wallfahrtsort und zur Kirche als Mittelpunkt der Gemeinde. Zu diesen Gebeten wird das Allerheiligste in die Kirche gebracht, das ewige Licht wieder entzündet, die Muttergottes durch die Bruderschaft hineingetragen und die Kinder, als die Zukunft der Gemeinde, ziehen ein.

Es spielt die Band Oktogon und es singt der Kinderchor (Leitung Anette Schmitz). Vorgetragen wird der Psalm 150 „Halleluja, lobt Gott in seinem Heiligtum“.

Die Fürbitten werden vorgetragen von Kirchenvorstand, Pfarreirat, Liturgiekreis, Messdiener, Kath. Kindergarten, Kommunionkindern, Kath. Landjugend, DJK, Frauengemeinschaft, St. Matthias-Pilgerbruderschaft, St. Michaels-Schützenbruderschaft, St. Christophorus-Bruderschaft sowie vom Wohn- und Pflegezentrum Hehn. Den Gottesdienst zelebrieren Pfarrer Harald Josephs, Pfarrer Bernd Otten und Diakon Wilfried Rehbein.

Der Stellv. Kirchenvorstandsvorsitzende Norbert Crynen hatte einen Text vorbereitet, den Klaus Cörstges vom Kirchenvorstand vorträgt. Er erläutert kurz den Ablauf der Baumaßnahme, von der Schließung der Kirche Anfang Juli 2016, mit dem Aufbau des Gerüstes, welches alleine über zwei Monate dauerte, bis zu den Vorbereitungen und den Ausmalungen, dem Einschalten des Bistums und der Denkmalbe-



## Frauengemeinschaft

hörde, der ehrenamtlichen Erneuerung der kompletten Elektroinstallation bis zum Reinigen der Bänke, der Altäre, des Bodens. Ein Dank ging an das Wohn- und Pflegezentrum Hehn, das die Kapelle für die Dauer der Bauzeit zur Verfügung gestellt hatte. Ein ganz besonderer Dank ging an Schwester Reina und Schwester Goretti von den „Armen Dienstmägden Jesu Christi“.

Besonders bedankte sich Klaus Cörstges bei Klaus Weyermanns und Norbert Crynen für ihren monatelangen, ehrenamtlichen Einsatz zur Ausführung der kompletten Elektroinstallation, der neuen Beleuchtungskörper, dem Anbringen von Strahlern und Spots.

Zum Schluss werden noch einmal die Kosten der Maßnahme und die Finanzierung erläutert; es müssen noch etliche Gelder zum Abbau der Kreditaufnahme fließen und der Förderverein würde sich über weitere Spenden seitens der Einwohner, aber auch der Wallfahrtsgäste freuen. Hehn hat seine Wallfahrtskirche und seinen Mittelpunkt wieder.

### Dienstag, 6. Juni, 15 Uhr

Frauen- und Pilger-Messe, danach Einladung zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrhaus.

### Mittwoch, 28. Juni, 17 Uhr

Fahrrad-Wallfahrt nach Holtum, Motto: „Maria, Mutter und Königin des Friedens“.

Termin-Änderung! Die Oktav wurde eine Woche vorverlegt!

An diesem Tag für die Frauen predigt Pfarrer Kurt Josef Wecker aus Heimbach zum Tagesthema „Maria, Trösterin“.

Wir starten um 17 Uhr an der Kirche Hehn und besuchen gemeinsam um 18.30 Uhr die Frauenmesse in Holtum. Die Rückfahrt und eine eventuelle Einker erfolgt nach Absprache.

Bei schlechtem Wetter individuelle Pkw-Fahrt nach Holtum.

### Dienstag, 4. Juli, 15 Uhr

Frauen- und Pilgermesse, anschließend herzliche Einladung zum Eis-Essen im Pfarrhaus.





## Mit Bus, Schiff und Schwebebahn

Im zwölften Jahr sind Günter Dautzenberg und Hans Röhrhoff bereits für den Montagstreff im Hehner Pfarrheim zuständig. Vor ihnen hatte Magdalena Sudhoff 29 Jahre den wöchentlichen Termin organisiert. Schon lange wird bei Kaffee, Gebäck, manchmal auch Kuchen, vertäлт, Kaate jespillt und jewürfelt. Nach fast 30 Jahren legte Magdalena Sudhoff 2005 ihr Amt nieder. Guter Rat war zunächst einmal gefragt; und der kam von Leo Eißen. Der Hehner Pastor war der Meinung, „da müssen jetzt mal Männer ran“ und hatte bereits seine Kandidaten im Visier. In seiner bekannt fordernden Art hatte er Jünni (auch Dautzi) und dä Lang auserkoren, sich um den Montagstreff zu kümmern. Die beiden „Blaue Männ“ taten wie geheißen, sie organisierten und planten neu.

Zu den wöchentlichen Treffpunkten im Pfarrheim wurden alsbald preiswerte Sonderfahrten in die nähere Umgebung angeboten. Xanten, Kalkar, Aachen, Attendorn oder Monschau aber auch Schifffahrten auf Rhein und Mosel, auf

dem Biggesee, der Rurtalsperre oder Möhnesee standen auf dem Programm. Die geselligen Treffs und die lustigen, aber auch heimatkundlichen Fahrten hatten sich schnell herumgesprochen, zwischen 35 und fünfzig Männer und Frauen besuchen montags das Pfarrheim und genauso viele buchen eine Bustour, die preiswert um die 40 bis 50 Euro, inklusive Mittag- oder Abendessen, angeboten wird. Zehn Bustouren finden im Jahr statt, in den Wintermonaten Januar und Februar wird nicht gefahren. Vor dem Tod von Leo Eißen führte eine Tour traditionsgemäß nach Birgelen, dem Heimatort von „Pastor“. Das Kapellchen im Pützchen wurde besucht und in Ophoven hielt Leo Eißen vor dem Abendessen einen Gottesdienst.

Heute ist es so, dass die ersten Fahrten zu Kirchen in der nahen Umgebung führen. So wurden alle zwölf romanischen Kirchen, von denen keine jünger als 1000 Jahre ist, im Kölner Altstadtgürtel besucht. Den Abschluss des Jahres bildet immer eine Fahrt zu einem Weihnachtsmarkt.

Im April besuchte der Montagstreiff Wuppertal, hier stand zunächst eine Fahrt mit dem Kaiserwagen aus dem Jahre 1900 auf dem Programm, ehe zum Abschluss zu einer Bergischen Kaffeetafel gebeten wurde.

Die nächste Tour führt am 24. Mai nach Saarburg. Nach einer Schifffahrt werden in der Trierer Bastei die Fußpilger aus Hehn nach ihrer viertägigen Fußwallfahrt durch die Eifel empfangen. Im August geht es zur Wallfahrtskirche in Kohlhagen (nähe Olpe). Eine Schiffsreise auf dem Rhein steht am 13. September an. Im Oktober geht es nach Birgelen und den Abschluss für dieses Jahr bildet der Weihnachtsmarkt in Bad Münstereifel.

Die Touren werden uns so schnell nicht ausgehen, erzählt Hans Röhrhoff, und verweist stolz auf die vielen gesammelten Flyer und Prospekte. Während er sich hauptsächlich um die Montagsfahrten kümmert, plant Günter Dautzenberg die großen Touren nach Osttirol. Zweimal im Jahr fährt ein Bus Hehner nach Virgen. Die erste Fahrt in diesem Jahr ist vom 27. Mai bis zum 3. Juni und die Herbsttour vom 16. bis 23. September. Anmeldungen werden gerne von den beiden Herren angenommen. Kostenpunkt für die Woche Spaß und Erholung. 380 Euro pro Person im Doppelzimmer, das Einzelzimmer kostet 430 Euro, alles bei Vollverpflegung.

Übrigens: Teilnehmen kann jeder, sowohl an den Montagstreiffs von 14 bis 17.30 Uhr als auch an den ganztägigen Busfahrten.

## **Quartiere für Tiroler Musiker gesucht**

In diesem Jahr wird die Trachtenkapelle aus Prägraten in Südtirol wieder einer der Höhepunkte im Programmablauf der Hehner Kirmes sein. Sie wollen die Prunkfeierlichkeiten im Dorf verschönern. Für die ca. 40 Musiker sucht die St. Michaels-Bruderschaft Quartiere für zwei Übernachtungen.

Da Essenszeiten und Ausflugstermine für die Gruppe feststehen, werden nur Schlafmöglichkeiten gesucht. Wer also Musiker aufnehmen kann, den bittet die Bruderschaft, sich bei Präsident Michael Peters unter der Internetadresse: michael-g-peters@t-online.de zu melden. Meldungen nehmen auch Hedi und Christoph Neuenhofer (Hehn 136) unter der Rufnummer 59 18 17 entgegen.

## **Golfen für die Wallfahrtskirche**

In diesem Jahr möchte der „Hehner Golfclub“ wieder ein Turnier veranstalten. Stattfinden soll es am 21. Oktober auf der Anlage in Elmpt. Der Reinerlös kommt erneut unserer Wallfahrtskirche zugute.

Meldungen bitte an Franz Josef Ungerechts, Heiligenpesch 40, Tel.: 541640 oder Mail: fj.ungerechts@web.de.

## Der Kirchenvorstand informiert:

*„Herr segne dieses Haus ...“ - St. Rochus feiert am 7. Juli Einweihung*

Nach rund zweijähriger Planungs- und elfmonatiger Bauzeit kann die Pfarre St. Rochus in Kürze ihr neues Gebäude auf der Broicher Straße an die zukünftigen Nutzer übergeben. Damit sich jeder Interessierte selber einmal ein Bild vom Gebäude machen kann, um auch zu sehen, dass das verwendete Kapital gut und sinnvoll investiert wurde, laden Kirchenvorstand und Pfarreirat für Freitag, den 7. Juli von 18 bis 21 Uhr zur Einweihung des Hauses zu einem Umtrunk an die Broicher Straße 304 ein.

Das Objekt soll zukünftig die wirtschaftliche Situation der Pfarre St. Rochus weiter stabilisieren und fügt sich gut in

das Nutzungskonzept der pfarreigenen Immobilien ein.

Der Kirchenvorstand hat bei der Auswahl der verbauten Materialien keine Kompromisse gemacht und das gesamte Objekt auf einen technisch und optisch hohen Standard gehoben, der auch zukünftig geringe Reinvestitionen erfordert.

Damit dennoch die Kosten einigermaßen im Lot blieben, haben gerade heimische Handwerker ihre Leistungen zu moderaten Preisen angeboten. Darüber hinaus trug auch ein gehöriges Maß an Eigenleistungen durch Mitglieder der Gremien hierzu bei.



Ein besonderer Dank gilt daher den Ehrenamtlern, dem bauleitenden Architekturbüro Helmuth Classen und insbesondere folgenden Firmen: Klose Bau, Roschkowski Bedachungen, Schreinerei Bernd Rademakers, Heizung Sanitär Bihn, Elektro Manfred Classen, Estrich Nastic, Fliesen und Natursteine Knetsch.

## ***Kirchendachsanie rung - St. Rochus erstrahlt im neuen Glanz***

Es ist bereits von weitem zu sehen. Die Pfarrkirche St. Rochus in Broich-Peel erstrahlt seit kurzem im neuen Glanz. Nach einer knapp zehnjährigen Planungszeit, die durch das bistumsinterne Projekt „Kirchliches Immobilienmanagement“ weitere Verzögerung erfuhr, konnte im Mai 2016 mit der Dachsanierung des Kirchenbaus begonnen werden.

Nachdem die alte Schiefereindeckung ihre ca. hundertjährige Haltwertzeit um nochmals mehr als 10 Jahre überschritten hatte, waren Reparaturen an der Dachhaut auch für Fachbetriebe fast unmöglich, da der Schiefer einfach wegbröselte.

Kirchenvorstand und Pfarreirat haben sich nach langen Beratungen dazu entschieden, eine komplette Dachsanierung durchzuführen, da alles andere einer „Flickschusterei“ gleichgekommen wäre. Nun galt es, dieses Vorhaben mit dem Bischöflichen Generalvikariat abzustimmen und eine Bezuschussung zu erfahren, welche nach langen Verhandlungen dann auch zugesagt wurde. Zeitgleich mussten die erforderlichen Eigenmittel generiert werden. Hierzu konnte die Pfarre auch auf einen Zuschuss durch den Förderverein der Pfarre St. Rochus zugreifen, wofür hier nochmals ausdrücklich gedankt wird.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die komplette Dachfläche wurde mit einem Moselschiefer in altdeutscher Deckung denkmalgerecht neu eingedeckt. Die Pfarre dankt ganz herzlich dem bauleitenden Architekturbüro Classen, sowie den Firmen Roschkowski Bedachungen GmbH und Ebel für diese tolle Arbeit.

Nach der statischen Sanierung der Kirche um die Jahrtausendwende und der nunmehr erfolgten Dachsanierung ist unser Gotteshaus wieder auf einem technisch einwandfreien Stand und stellt ein Kleinod christlichen Glaubens im Rheindahlener Land dar.





## Prunk- und Heimatfest in Broich-Peel

Die St.-Rochus-Schützenbruderschaft Broich-Peel e.V. mit ihrem König Norbert Ohlenforst und seinen Ministern lädt herzlich zur diesjährigen Kirmes ein.

### Samstag, den 10. Juni

- 15.30 Uhr Antreten Ecke Broicher Str./Hermesberg
- 18.00 Uhr Mairichten mit großem Zapfenstreich am Hause des Königs in Koch
- 20.00 Uhr Eröffnungsball

### Sonntag, den 11. Juni

- 08.15 Uhr Antreten zum Abholen des Königs am Festzelt
- 09.00 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche Broich-Peel, anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal
- 10.30 Uhr Frühschoppen mit Musik, Eintritt frei
- 16.00 Uhr Empfang der auswärtigen Bruderschaften im Festzelt
- 17.00 Uhr Parade mit Schauschwenken zu Ehren der Königin und Ehrengäste auf dem Sportplatz
- 19.30 Uhr großer Festball, Eintritt frei

### Montag, den 12. Juni

- 08.30 Uhr Antreten zum Abholen des Königs am Festzelt
- 10.00 Uhr Heilige Messe für unsere Verstorbenen in der Pfarrkirche Broich-Peel, anschließend Große Kломpeparade vor der Kirche, nachfolgend Vogelschuss im Festzelt
- 13.00 Uhr Kломpeball, Ende offen, Eintritt frei

### Dienstag, den 13. Juni

- 17.15 Uhr Antreten zum Abholen der Kranzgemeinschaft und des Königs am Festzelt
- 19.15 Uhr großer Zapfenstreich an der Kirche
- 20.00 Uhr Familienball und Kirmesausklang

Zu allen Veranstaltungen im Festzelt spielt die Tanzkapelle „GOOD VIBES“.

## Seniorenausflug

„Duisburg im Wandel“  
am 16. August

Abfahrt ist um 9 Uhr ab Kirche Broich. Zuerst geht es zum Innenhafen von Duisburg. Wo früher Getreide gelagert wurde, findet man heute Museen, Restaurants und Büros. Wo früher Frachter be- und entladen wurden, liegen heute Yachten. Zwei Stadtführer werden uns dieses Musterbeispiel für den Strukturwandel im Ruhrgebiet erklären.

Ein gemeinsames Mittagessen können wir in einem Brauhaus im Hafen einnehmen. Am Nachmittag werden wir dann bei einer Hafentrundfahrt den größten Binnenhafen Europas entdecken. Die Fahrt führt in ca. zwei Stunden rund um Schwanentor, Marientor und durch den Außenhafen bis auf den Rhein. Kaffee und Kuchen sind an Bord erhältlich.

Die Rückfahrt ab Duisburg erfolgt ca. 17.45 Uhr.

Die Kosten für Bus, Führung im Innenhafen und Hafentrundfahrt betragen 25 €.

Anmeldung bei Herrn Josef Zons, Tel. 581401 oder im Pfarrbüro, Tel. 582428.

## Nacht des Wachens

*18 junge Menschen wachten in Gebet, Aktion und Meditation*

In der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag haben auch in diesem Jahr wieder Jugendliche aus unserer Gemeinde die vorhergehenden Betstunden der Ortsgruppen fortgesetzt und bis in die frühen Morgenstunden hinein Ölbergwache gehalten. Gemeinsam durchlebten sie in dieser Nacht die Karwoche auf etwas andere und kreative Weise. Nach zahlreichen Aktionen, Meditationen und Gebeten ging es gegen 4 Uhr für wenige Stunden Schlaf auf die Orgelbühne, bevor nach einem kurzen Morgengebet die Nacht mit einem gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim ausklang. Zum wiederholten Male entstand aus der Nacht heraus auch die Osterkerze unserer Gemeinde.



## Mit Maria Gottes Wort leben

*Kevelaerwallfahrt  
vom 25. bis zum 27. August*

Die Fußwallfahrt findet vom 25. – 27. August statt. Anmeldungen werden vom 2. Juli bis zum 30. Juli endgegengenommen:

- für „Weißes Kreuz“, „Gelder Dyck“ und „zum Siegburger“ bei Heinz-Willi Geisen, Genhoder 53, Tel.: 580427
- für „Goldener Apfel“ und „zum Siegburger“ bei Franz Wyen, Genhausen 18, Tel.: 581983

Die Wallfahrt der Pfarrgemeinde ist am Samstag, dem 26. August. Sie sind herzlich eingeladen, mit dem eigens für Sie eingesetzten Pilgerbus nach Kevelaer zu fahren.

Anmeldungen und Informationen für die Buswallfahrt bei Heinz-Peter Schiffer, Aachener Str. 422, Tel. 540015

## Bittprozessionen vor Christi Himmelfahrt

*Gebet um den Segen Gottes  
für das Tun unserer Hände*

Die Tradition der Bittprozessionen ist sehr alt: Sie entstanden im fünften Jahrhundert in Gallien, wo sie ursprünglich wegen Naturkatastrophen, Erdbeben und Missernten abgehalten wurden. Zu Beginn des achten Jahrhunderts führte man sie in Rom ein. In einem vatikanischen Text heißt es: „An den Bitttagen betet die Kirche für die mannigfachen menschlichen Anliegen, besonders für die Früchte der Erde und das menschliche Schaffen.“

Die Bittprozessionen beginnen jeweils an der St. Rochus-Kirche. Im Anschluss feiern wir immer einen Wortgottesdienst in der Pfarrkirche.

**Montag, 22. Mai, 18.30 Uhr**

Bittprozession durch Woof, Bau und Gatzweiler

**Dienstag, 23. Mai, 18.30 Uhr**

Bittprozession durch Peel und Genhodder

**Mittwoch, 24. Mai, 18.30 Uhr**

Bittprozession durch Broich

## Austräger für die Kirchenzeitung wird gesucht

Für den Bereich Bau-Woof-Merreter wird ab sofort ein neuer Austräger für die Kirchenzeitung gesucht. Bitte melden sie sich im Pfarrbüro, Tel.: 582428

## Kapelle Koch

**Hl. Messe am 29. Juni  
zum Peter- und Paulstag**

Der Kapellenverein Koch lädt herzlich zum Besuch der hl. Messe zum Peter- und Paulstag am 29. Juni um 18.30 Uhr in der Petruskapelle Koch ein.



## Tag der offenen Tür der FF Woof

An Christi Himmelfahrt, Donnerstag, den 25. Mai, laden die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Einheit Woof zum Tag der offenen Tür ein. Ab 10 Uhr wird allen Interessierten den ganzen Tag über ein Einblick ins Gerätehaus, das Löschfahrzeug und die Arbeit einer Wehr gewährt. Für das leibliche Wohl ist mit Pommes, Würstchen und einer Kuchentheke bestens gesorgt. Für die kleineren Gäste stehen Hüpfburgen bereit. Die Kameraden freuen sich darauf Sie an dem Tag im und um das Gerätehaus herum begrüßen zu dürfen.

## Beachparty

**Sandstrand und Cocktails am 15.  
Juli bei der Freiwilligen Feuerwehr**

Der nächste Sommer kommt bestimmt ... und auch die Beach-Party findet wieder statt!

Bereits zum 8. Mal veranstalten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Broich nun ihre traditionelle Beach-Party.

Sie verwandeln, jeweils am 3. Samstag im Juli, das Gelände rund um das Gerätehaus an der Broicher Str. 330 in einen Sandstrand und die stets beliebte Cocktailbar sorgt für die entsprechende Urlaubs-Atmosphäre.

Bei freiem Eintritt, guter Musik, leckerem Essen vom Grill und diversen Kaltgetränken laden die Kameraden alle Bürgerinnen und Bürger am Samstag, den 15. Juli, ab 19 Uhr herzlich ein.

## Fronleichnam

**9 Uhr Hl. Messe auf dem  
Wilmshof, Broicher Straße 129**

Die Hl. Messe zu Fronleichnam feiern die Gemeinden St. Rochus und St. Helena wieder gemeinsam. Nach dem Gottesdienst gehen beide Gemeinden in eigenen Prozessionen zum Schlusssegnen in ihre jeweilige Pfarrkirche.

**Weitere Einzelheiten siehe Hinweise  
auf Seite 11 im Rheindahlener Teil.**

## Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
<b>Sa, 20.05.2017</b>	<b>17:30</b> Hl. Messe		
<b>So, 21.05.2017</b>	<b>10:00</b> Wortgottesdienst <b>11:30</b> Kleinkindergottesdienst		<b>09:00</b> Wortgottesdienst
<b>Mo, 22.05.2017</b>			
<b>Di, 23.05.2017</b>	<b>08:25</b> ökum. Schulgottesdienst		
<b>Mi, 24.05.2017</b>	<b>16:00</b> Wortgottesdienst im Altenheim		
<b>Do, 25.05.2017</b> Christi Himmelf.	<b>03:00</b> Aussendungsmesse der Trierpilger		
<b>Fr, 26.05.2017</b>			
<b>Sa, 27.05.2017</b>	<b>17:30</b> Hl. Messe		
<b>So, 28.05.2017</b>	<b>10:00</b> Wortgottesdienst	<b>09:00</b> Wortgottesdienst	<b>09:00</b> Wortgottesdienst
<b>Mo, 29.05.2017</b>			
<b>Di, 30.05.2017</b>			
<b>Mi, 31.05.2017</b>	<b>16:00</b> Wortgottesdienst		
<b>Do, 01.06.2017</b>			

**vom 20.05. bis 01.06.2017**

	<b>St. Mariä Heimsuchung</b>	<b>St. Rochus</b>	
<b>Günhoven</b>	<b>Hehn</b>	<b>Broich-Peel</b>	
			<b>Sa, 20.05.2017</b>
<b>11:15</b> Wortgottesdienst	<b>03:15</b> Aussendung der Trierpilger <b>10:00</b> Hl. Messe	<b>11:15</b> Hl. Messe Dankgottesdienst aller Kommunionkinder	<b>So, 21.05.2017</b>
	<b>18:30</b> Bittprozession, anschl. Wortgottesdienst	<b>18:30</b> Bittprozession Woof, Bau, Gatzweiler, anschl. Wortgottesdienst	<b>Mo, 22.05.2017</b>
<b>08:20</b> Schulmesse	<b>15:45</b> Wallfahrt Ohler, Hl. Messe	<b>18:30</b> Bittprozession Peel, Genhodder, anschl. Wortgottesdienst	<b>Di, 23.05.2017</b>
<b>16:00</b> Offener Treff für Trauernde		<b>18:30</b> Bittprozession Broich, anschl. Wortgottesdienst	<b>Mi, 24.05.2017</b>
	<b>10:00</b> Hl. Messe		<b>Do, 25.05.2017</b> <b>Christi Himmelf.</b>
			<b>Fr, 26.05.2017</b>
	<b>14:00</b> Trauung <b>19:00</b> Andacht, Rückkehr der Trierpilger	<b>19:00</b> Wortgottesdienst	<b>Sa, 27.05.2017</b>
<b>11:15</b> Hl. Messe	<b>10:00</b> Hl. Messe		<b>So, 28.05.2017</b>
			<b>Mo, 29.05.2017</b>
	<b>12:00</b> Wallfahrt Pro Multis <b>15:00</b> Pilgermesse		<b>Di, 30.05.2017</b>
			<b>Mi, 31.05.2017</b>
<b>14:30</b> Hl. Messe	<b>08:30</b> Schulgottesdienst <b>10:00</b> Hl. Messe im Altenheim <b>11:00</b> Wallfahrt kfd Dormagen-Zons, Hl. Messe		<b>Do, 01.06.2017</b>

## Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
<b>Fr, 02.06.2017</b>	<b>08:10</b> Schulmesse	<b>18:30</b> Hl. Messe	
<b>Sa, 03.06.2017</b>	<b>17:30</b> Hl. Messe, anschl. Empfang der Trierpilger		
<b>So, 04.06.2017</b> Pfingstsonntag	<b>10:00</b> Jazzmesse mit den Trierpilgern, unter Mitwirkung des Kirchenchores, Klavier, Schlagzeug und Bassgitarre		<b>09:00</b> Wortgottesdienst
<b>Mo, 05.06.2017</b> Pfingstmontag	<b>10:00</b> Wortgottesdienst	<b>09:00</b> Wortgottesdienst	
<b>Di, 06.06.2017</b>			
<b>Mi, 07.06.2017</b>	<b>16:00</b> Wortgottesdienst		
<b>Do, 08.06.2017</b>			
<b>Fr, 09.06.2017</b>	<b>08:10</b> Schulmesse		<b>18:30</b> Hl. Messe
<b>Sa, 10.06.2017</b>	<b>17:30</b> Hl. Messe, Jubelkommunion mit Kirchenchor		
<b>So, 11.06.2017</b>	<b>10:00</b> Wortgottesdienst <b>14:00</b> Tauffeier <b>17:00</b> Konzert am Taufstein von St. Helena	<b>09:00</b> Wortgottesdienst <b>15:00</b> Tauffeier	
<b>Mo, 12.06.2017</b>			
<b>Di, 13.06.2017</b>	<b>08:25</b> Schulmesse <b>08:25</b> ökum. Schulgottesdienst in der Martin Luther Kirche		
<b>Mi, 14.06.2017</b>	<b>16:00</b> Hl. Messe		

**vom 02.06. bis 14.06.2017**

	<b>St. Mariä Heimsuchung</b>	<b>St. Rochus</b>	
<b>Günhoven</b>	<b>Hehn</b>	<b>Broich-Peel</b>	
			<b>Fr, 02.06.2017</b>
		<b>14:00</b> Trauung	<b>Sa, 03.06.2017</b>
	<b>10:00</b> Hl. Messe	<b>11:15</b> Hl. Messe	<b>So, 04.06.2017</b> Pfingstsonntag
<b>11:15</b> Hl. Messe			<b>Mo, 05.06.2017</b> Pfingstmontag
	<b>15:00</b> Pilger- und Frauenmesse und Wallfahrt der GdG MG-West		<b>Di, 06.06.2017</b>
			<b>Mi, 07.06.2017</b>
	<b>10:00</b> Hl. Messe im Altenheim	<b>08:25</b> Schulgottesdienst	<b>Do, 08.06.2017</b>
			<b>Fr, 09.06.2017</b>
	<b>07:00</b> Fahrradwallfahrt nach Kevelaer <b>14:00</b> Trauung		<b>Sa, 10.06.2017</b>
<b>10:30</b> Hl. Messe, Prünker	<b>11:00</b> Hl. Messe im Altenheim, anschl. Sommerfest	<b>09:00</b> Hl. Messe zum Schützenfest	<b>So, 11.06.2017</b>
<b>10:00</b> Spaziergang für Trauernde		<b>10:00</b> Hl. Messe anschl. Klompenparade	<b>Mo, 12.06.2017</b>
<b>08:20</b> Schulgottesdienst	<b>15:00</b> Pilgermesse		<b>Di, 13.06.2017</b>
		<b>08:25</b> Schulgottesdienst	<b>Mi, 14.06.2017</b>

## Gottesdienste in unserer GdG

St. Helena			
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
<b>Do, 15.06.2017</b> Fronleichnam	<b>09:00</b> Hl. Messe auf dem Bauernhof Wilms, Broicherstraße 129, anschl. Prozession zur Kirche		
<b>Fr, 16.06.2017</b>			
<b>Sa, 17.06.2017</b>	<b>17:30</b> Hl. Messe		
<b>So, 18.06.2017</b>	<b>10:00</b> Wortgottesdienst		<b>09:00</b> Wortgottesdienst
<b>Mo, 19.06.2017</b>			
<b>Di, 20.06.2017</b>			
<b>Mi, 21.06.2017</b>			
<b>Do, 22.06.2017</b>	<b>17:30</b> Abschlussgottesdienst der Schulkinder des St. Helena Kindergartens		
<b>Fr, 23.06.2017</b>			
<b>Sa, 24.06.2017</b>	<b>17:30</b> Hl. Messe mit dem Cornelius-Burgh-Chores Erkelenz im Rahmen des Mönchengladbacher Festivals „Ensemblia“		
<b>So, 25.06.2017</b>	<b>10:00</b> Wortgottesdienst	<b>09:00</b> Wortgottesdienst	<b>09:00</b> Wortgottesdienst
<b>Mo, 26.06.2017</b>	<b>16:00</b> Hl. Messe im Altenheim <b>18:30</b> Hl. Messe und Patrozinium in Herdt		
<b>Di, 27.06.2017</b>			
<b>Mi, 28.06.2017</b>	<b>09:30</b> Schulgottesdienst		
<b>Do, 29.06.2017</b>	<b>18:30</b> Wortgottesdienst und Patrozinium in Hilderath		

## vom 15.06. bis 29.06.2017

	<b>St. Mariä Heimsuchung</b>	<b>St. Rochus</b>	
<b>Günhoven</b>	<b>Hehn</b>	<b>Broich-Peel</b>	
<b>09:30</b> Hl. Messe in Kothausen, anschl. Prozession nach Dorthausen	<b>09:30</b> Hl. Messe in Kothausen, anschl. Prozession nach Dorthausen	<b>09:00</b> Hl. Messe	<b>Do, 15.06.2017</b> Fronleichnam
	<b>14:00</b> Trauung	<b>14:00</b> Trauung	<b>Fr, 16.06.2017</b>
	<b>14:00</b> Trauung	<b>14:00</b> Trauung	<b>Sa, 17.06.2017</b>
<b>11:15</b> Wortgottesdienst	<b>10:00</b> Hl. Messe	<b>11:15</b> Hl. Messe	<b>So, 18.06.2017</b>
			<b>Mo, 19.06.2017</b>
	<b>15:00</b> Pilgergottesdienst		<b>Di, 20.06.2017</b>
			<b>Mi, 21.06.2017</b>
	<b>10:00</b> Hl. Messe im Altenheim <b>15:00</b> Abschlussgottesdienst d. Kindergartens		<b>Do, 22.06.2017</b>
			<b>Fr, 23.06.2017</b>
	<b>12:00</b> Wallfahrt SKM Kempen-Viersen	<b>14:00</b> Tauffeier <b>19:00</b> Wortgottesdienst	<b>Sa, 24.06.2017</b>
<b>11:15</b> Hl. Messe	<b>09:00</b> Hl. Messe der Schützen und Patrozinium	<b>11:15</b> Kleinkinder-gottesdienst	<b>So, 25.06.2017</b>
	<b>08:30</b> Hl. Messe mit den Schützen		<b>Mo, 26.06.2017</b>
<b>08:20</b> Schulmesse			<b>Di, 27.06.2017</b>
<b>16:00</b> Offener Treff für Trauernde			<b>Mi, 28.06.2017</b>
<b>14:30</b> Wortgottesdienst	<b>08:30</b> Schulmesse <b>10:00</b> Hl. Messe im Altenheim		<b>Do, 29.06.2017</b>

## Gottesdienste in unserer GdG

St. Helena			
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
<b>Fr, 30.06.2017</b>	<b>12:00</b> Abschlussgottesdienst der 10. Klasse der Kath. Hauptschule <b>15:00</b> Gottesdienst für die Abiturienten		
<b>Sa, 01.07.2017</b>	<b>17:30</b> Hl. Messe	<b>14:00</b> Trauung	
<b>So, 02.07.2017</b>	<b>10:00</b> Hl. Messe	<b>09:00</b> Wortgottesdienst	<b>09:00</b> Wortgottesdienst
<b>Mo, 03.07.2017</b>			
<b>Di, 04.07.2017</b>			
<b>Mi, 05.07.2017</b>			
<b>Do, 06.07.2017</b>			
<b>Fr, 07.07.2017</b>		<b>18:30</b> Hl. Messe	<b>14:30</b> Abschlussgottesdienst der Schulkinder des Papst-Johannes Kindergartens
<b>Sa, 08.07.2017</b>	<b>14:00</b> Trauung <b>17:30</b> Hl. Messe		
<b>So, 09.07.2017</b>	<b>10:00</b> Wortgottesdienst <b>14:00</b> Tauffeier		<b>09:00</b> Wortgottesdienst
<b>Mo, 10.07.2017</b>			
<b>Di, 11.07.2017</b>			
<b>Mi, 12.07.2017</b>			
<b>Do, 13.07.2017</b>	<b>10:30</b> Schulgottesdienst		
<b>Fr, 14.07.2017</b>	<b>08:25</b> ökum. Schulgottesdienst		

**vom 30.06. bis 14.07.2017**

	<b>St. Mariä Heimsuchung</b>	<b>St. Rochus</b>	
<b>Günhoven</b>	<b>Hehn</b>	<b>Broich-Peel</b>	
			<b>Fr, 30.06.2017</b>
			<b>Sa, 01.07.2017</b>
<b>11:15</b> Wortgottesdienst	<b>10:00</b> Wortgottesdienst	<b>11:15</b> Hl. Messe	<b>So, 02.07.2017</b>
<b>10:00</b> Spaziergang für Trauernde			<b>Mo, 03.07.2017</b>
	<b>15:00</b> Pilger- und Frauengottesdienst		<b>Di, 04.07.2017</b>
			<b>Mi, 05.07.2017</b>
<b>14:30</b> Hl. Messe			<b>Do, 06.07.2017</b>
	<b>14:00</b> Trauung		<b>Fr, 07.07.2017</b>
		<b>19:00</b> Wortgottesdienst	<b>Sa, 08.07.2017</b>
<b>10:00</b> Hl. Messe zum Schützenfest	<b>10:00</b> Hl. Messe	<b>15:00</b> Tauffeier	<b>So, 09.07.2017</b>
<b>11:00</b> Hl. Messe zum Schützenfest			<b>Mo, 10.07.2017</b>
	<b>15:00</b> Pilgergottesdienst		<b>Di, 11.07.2017</b>
			<b>Mi, 12.07.2017</b>
			<b>Do, 13.07.2017</b>
<b>08:20</b> Schulgottesdienst	<b>10:30</b> Schulgottesdienst	<b>10:15</b> Schulgottesdienst	<b>Fr, 14.07.2017</b>

## Seelsorgeteam

Pfarrer Harald Josephs      Tel. 02161/9072015      haraldjosephs@arcor.de  
*bitte nur in Notfällen mobil:*      Tel. 0178/9709574

priesterlicher Mitarbeiter:  
 Pfarrer Bernd Otten      Tel. 02166/53550      berndotten@gmx.net

Diakone:  
 Diakon Winfried Rehbein      Tel. 02161/583810      winfried.rehbein@gmx.de  
 Diakon Heribert Hochhäuser      Tel. 02166/57978

Gemeindereferenten:  
 Markus Heib      Tel. 02161/9072026      markusheib@gmx.de  
 Evelyn Hinz      Tel. 02161/9072016      e.hinz@sankt-helena.de

**Den städtischen Priesternotruf erreichen Sie zwischen 8.00 und 20.00 Uhr, wenn unsere Priester nicht erreichbar sind, in dringenden lebensbedrohlichen Situationen unter 0172/2424277.**

### Rheindahlen St. Helena

 St.-Helena-Platz 11  
41179 Mönchengladbach

 Tel. 02161/907200  
Fax 02161/9072020

 [www.sankt-helena.de](http://www.sankt-helena.de)  
pfarramt@sankt-helena.de

 Ansprechpartnerin:  
Heike Reich

 Mo. 10 - 12 Uhr, Mi. 15.30 - 17.30 Uhr  
und Fr. 10 - 12 Uhr

 Caritas-Sprechstunde jeweils  
am letzten Montag im Monat  
(außer im Februar und Dezember)  
von 11 bis 12 Uhr im Pfarrhaus  
St. Helena

### Broich-Peel St. Rochus

 Rochusstraße 301  
41179 Mönchengladbach

 Tel. 02161/582428  
Fax 02161/8306190

 [www.sankt-rochus.net](http://www.sankt-rochus.net)  
pfarrbuero-st.rochus@t-online.de

 Ansprechpartnerin:  
Nicole Gerards

 Di. 10.00 - 12.00 Uhr  
Fr. 15.30 - 17.30 Uhr

**geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros siehe Hinweis auf Seite 9!**

## Pfarrbriefteam

### für Rheindahlen:

Andreas Meyer  
Ferdinand Pohl  
Thomas Purrio  
[wir@sankt-helena.de](mailto:wir@sankt-helena.de)

### für Günhoven:

Gertrud Peschkes  
[horst\\_peschkes@t-online.de](mailto:horst_peschkes@t-online.de)

### für Hehn:

Klaus Cörstges  
Franz Josef Ungerechts  
[wir@wallfahrt-hehn.de](mailto:wir@wallfahrt-hehn.de)

### für Broich-Peel:

Johannes Czimek  
Heike Reich  
[wir\\_st.rochus@arcor.de](mailto:wir_st.rochus@arcor.de)



### Schlussredaktion, Satz & Gestaltung:

Guido Ahrendt

### Verantwortlich:

Pfarrer Harald Josephs

## Grabeskirche Günhoven

### St. Matthias (tgl. 10 - 17 Uhr)

-  Stadtwaldstraße 323  
41179 Mönchengladbach
-  Tel. 02161/4988765  
Fax 02161/4987178
-  [www.grabeskirche-st-matthias.de](http://www.grabeskirche-st-matthias.de)  
[info@grabeskirche-st-matthias.de](mailto:info@grabeskirche-st-matthias.de)
-  Ansprechpartner:  
Thomas Arndt
-  Mo., Mi. und Do. 10 - 12 Uhr  
sowie Di. und Fr. 15 - 17 Uhr
-  Seelsorgerin an der Grabeskirche:  
Evelyn Hinz  
Spechzeiten nach Vereinbarung:  
Tel. 02161/9072016  
[e.hinz@sankt-helena.de](mailto:e.hinz@sankt-helena.de)

## Wallfahrtskirche Hehn

### St. Mariä Heimsuchung

-  Heiligenpesch 75  
41069 Mönchengladbach
-  Tel. 02161/542786  
Fax 02161/593415
-  [www.wallfahrt-hehn.de](http://www.wallfahrt-hehn.de)  
[info@wallfahrt-hehn.de](mailto:info@wallfahrt-hehn.de)
-  Ansprechpartnerin:  
Maria Louis
-  Mo., Do. und Fr. 10 - 12 Uhr,  
Di. 15 - 17 Uhr

